

Grenzüberschreitende Arbeitsverhältnisse

Die Entsendung von Arbeitnehmenden ins Ausland - rechtliche Grundlagen und Ablauf aus Sicht des schw

Webcode	XDAM
Kurstyp	Seminar
Beschreibung	Die zunehmende internationale Ausrichtung der Wirtschaft stellt hohe Anforderungen an die berufliche Mobilität betroffener Arbeitnehmer/innen. Für Mitarbeitende der Personalabteilungen sowie Mitarbeitende von Treuhand- und Unternehmensberatungsfirmen sind daher sozialrechtliche Kenntnisse zur Versicherung inländischer Arbeitskräfte im Ausland und ausländischer Arbeitskräfte in der Schweiz ein wichtiger Bestandteil ihrer täglichen Arbeit. Im Blickpunkt des Seminars stehen u.a. das seit 1. April 2012 anzuwendende EU-Recht mit den aktuellen Anpassungen ab 1. Januar 2015 im Hinblick auf die Arbeitnehmerentsendung sowie beitrags- und leistungsrechtliche Informationen zum grenzüberschreitenden Mitarbeitendeneinsatz.
Was Sie erwartet	Als Seminarteilnehmer/in erfahren Sie, ob und wann Sozialversicherungspflicht in der Schweiz oder im Ausland entsteht, welche sozialrechtlichen Auswirkungen eine Entsendung in das Ausland oder aus dem Ausland in die Schweiz hat, wie die Koordination bei grenzüberschreitenden Mehrfachbeschäftigungen innerhalb Europas erfolgt, welche Wahlrechte und Optionen aus Sicht der schweizerischen Sozialversicherung zur Verfügung stehen und welche Sozialversicherungsbeiträge für ausländische Arbeitnehmende in der Schweiz abgeführt werden müssen. • Theoretische Inputs • Vermittlung von Praxiswissen • Übungen • Gruppenarbeiten • Austausch • Fälle
Ermässigungen und Pakete	10% Rabatt: Mitglieder des Kaufmännischen Verbandes Zürich erhalten eine Ermässigung von 10% auf die Kurskosten. Alle Infos zur Mitgliedschaft.
Inhalte in Kürze	• Entsendung in EU/EFTA-Staaten, Abkommensstaaten sowie in "Nicht-Vertragsstaaten" • Administrative Abläufe und notwendige Formulare im Verwaltungsverfahren • Versicherung nichterwerbstätiger Ehepartner/innen, welche eine entsandte Person begleiten • Verfahren zum Abschluss von Ausnahmevereinbarungen und Entsendungsverlängerungen • Stolpersteine beim internationalen Mitarbeitereinsatz – Kollision arbeits-, steuer- und sozialversicherungsrechtlicher Aspekte
Teilnehmende	Fachkräfte aus dem HR bzw. aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Mitarbeitende von Treuhandfirmen und Beratungsunternehmen, die praktische sozialrechtliche Kenntnisse im Zusammenhang mit der Auslandsentsendung erwerben bzw. erweitern möchten.
Dauer	1 Tag
Termin/e und Ort/e	• 10.12.2020 - 08.30-16.30 KV Business School Zürich, Bildungszentrum Sihlpost, direkt beim HB Zürich
Preis	595 CHF

Trainer/-in

Andreas Schiek

Andreas Schiek, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Prozessspezialist

Sozialversicherungsabkommen in der AHV-Ausgleichskasse Basel-Stadt, Inhaber Firma EuroJure Consult – Andreas Schiek in Basel. Oft verbergen sich hinter scheinbar einfachen Sachverhalten komplexe Situationen – vielfach auch mit internationalem Bezug. Das macht die Sozialversicherung für Andreas Schiek so spannend und fordert ihn ständig aufs Neue heraus. Dies ist vielleicht auch der Grund, warum er seit mehr als 30 Jahren zuerst im Auslandsbereich bei der Deutschen Rentenversicherung und seit 2007 bei der AHV in der Schweiz als Fachspezialist für internationales Sozialversicherungsrecht tätig ist.

Bildungsberater/-in

Jessica Batalla

+41 44 974 30 45

sihlpost@kv-business-school.ch
